



**- Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss -  
- 16. Wahlperiode -**

An die  
Mitglieder des Finanz-, Wirtschafts- und  
Sozialausschusses

Nachrichtlich  
an alle Kreistagsabgeordneten  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

**Niederschrift**

**über die 12. Sitzung des Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschusses am 13.03.2014**

**Anwesend:**

Herr Hubert Pille (Vorsitzender)  
Herr Stephan F. Blömer  
Herr Bernard Echtermann  
Herr Walter Goda  
Herr Jürgen Hillen  
Herr Ralf Kache  
Herr Dr. med. Ludger Kampsen  
Herr Bernd Kessens  
Frau Dr. med. Christa Kiene-Schockemöhle  
Frau Silvia Klee  
Herr Heribert Kolhoff  
Herr Roland Krapp (Stellvertretender Vorsit-  
zender)  
Herr Friedrich Middelbeck  
Herr Andreas Windhaus  
Herr Matthias Windhaus

bis TOP 9

Vertretung für Herrn Dr. Stephan Siemer

**Entschuldigt:**

Herr Albert Focke (Landrat)  
Herr Dr. Stephan Siemer

**Hinzugezogen:**

Herr Herbert Winkel (Erster Kreisrat)  
Herr Dirk Gehrmann  
Herr Stefan Weidelich (Referent d. LR)  
Herr Berthold Winter (Protokollführer)

bis TOP 6

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 28.11.2013
5. Breitbandstrukturplanung Landkreis Vechta 2014; Vorstellung des Vorgehens
6. Beitritt zur Ems-Dollart-Region (EDR)/ INTERREG-Förderung (737/2013)
7. Einrichtung eines Snoezelenraumes für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (GE) bei der Elisabethschule Vechta (828/2014)  
(TOP 6 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 20.02.2014)
8. Seniorenstützpunkt Niedersachsen (833/2014)
9. Zuschuss an die freien Träger für die Arbeit mit arbeitslosen Jugendlichen - Jugendwerkstätten (834/2014)
10. Förderung der Schuldnerberatungsstellen im Landkreis Vechta (835/2014)
11. Konsolidierter Gesamtabchluss 2012 (832/2014)

-----

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

---

Der Ausschussvorsitzende Hubert Pille eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr.

### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit**

---

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

### **3. Feststellung der Tagesordnung**

---

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

### **4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 28.11.2013**

---

Die Niederschrift über die 11. Sitzung des Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschusses am 28.11.2013 wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

### **5. Breitbandstrukturplanung Landkreis Vechta 2014; Vorstellung des Vorgehens**

---

Referatsleiter Dirk Gehrman berichtet, dass heute die erste Sitzung der Arbeitsgruppe Breitband stattgefunden hat und begrüßt die Herren Schulz und Penning vom Breitbandkompetenzzentrum Niedersachsen und die Vertreter des Planungsbüros IBZ Neubauer. Das Planungsbüros IBZ Neubauer unterhält bis November ein Büro im Kreishaus.

Der Geschäftsführer des Planungsbüros, Herr Holger Neubauer, präsentiert die Ziele und Phasen der Breitbandstrukturplanung.

Die Präsentation wird als Anlage dem Protokoll beigefügt.

Der neue Online-Fragebogen zur Breitbandversorgung auf der Internetseite des Landkreises Vechta wird von Referatsleiter Dirk Gehrman vorgestellt.

KTA Friedrich Middelbeck betont, dass der Planung ein schneller Ausbau folgen muss.

Auf Nachfrage von KTA Bernard Echtermann erklärt Herr Holger Neubauer, dass die gesetzlichen Grundlagen für die Nutzung der Infrastruktur der Deutschen Bahn zwar geschaffen wurden, die praktische Umsetzung jedoch recht zeitaufwändig ist.

### **6. Beitritt zur Ems-Dollart-Region (EDR)/ INTERREG-Förderung (737/2013)**

---

Die INTERREG-Fördermöglichkeiten nach einem Beitritt zur Ems-Dollart-Region erläutert Referatsleiter Dirk Gehrman. Neben dem Mitgliedsbeitrag können projektbezogen Kofinanzierungskosten auf den Landkreis Vechta zukommen, wobei eine vergleichsweise hohe Förderquote erreicht werden kann. Es ist derzeit nicht vorgesehen, dass auch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden Mitglied werden können.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen zu beschließen, dass der Landkreis Vechta Mitglied im Zweckverband Ems-Dollart-Region wird, um damit von der INTERREG-Förderung zu profitieren.

**7. Einrichtung eines Snoezelenraumes für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (GE) bei der Elisabethschule Vechta (828/2014)**

---

Mit Hinweis auf die Beratung im Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur wird der Antrag der Elisabethschule Vechta auf Einrichtung eines sogenannten Snoezelenraumes von EKR Herbert Winkel begründet.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Einrichtung eines Snoezelenraumes für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung bei der Elisabethschule Vechta als schulisch notwendig anzuerkennen und im Haushaltsjahr 2014 Sondermittel in Höhe von 11.000 € zur Verfügung zu stellen.

**8. Seniorenstützpunkt Niedersachsen (833/2014)**

---

Die konzeptionellen Überlegungen für einen Seniorenstützpunkt im Landkreis Vechta werden von EKR Herbert Winkel erläutert. Im Stellenplan 2014 ist hierfür keine Stelle vorgesehen und die Fördermittel sind nicht im Haushalt veranschlagt. Auf Nachfrage von KTA Stephan Blömer wird ausgeführt, dass nach den bisherigen Erklärungen des Sozialministeriums von einer dauerhaften Landesförderung ausgegangen wird.

In mehreren Wortbeiträgen werden mögliche neue Aufgaben und Überschneidungen mit dem bisher bereits bestehenden Beratungsangebot der Seniorenbüros der Städte und Gemeinden diskutiert.

Eine politische Entscheidung ist nach Vorlage des Konzeptes vorgesehen.

**9. Zuschuss an die freien Träger für die Arbeit mit arbeitslosen Jugendlichen - Jugendwerkstätten (834/2014)**

---

Die vorgeschlagene Förderung der Jugendwerkstätten im Haushaltsjahr 2014 wird von EKR Herbert Winkel erläutert.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen zu beschließen:  
Der Landkreis Vechta unterstützt die Arbeit der freien Träger mit arbeitslosen Jugendlichen in den Jugendwerkstätten im Landkreis Vechta für das Jahr 2014 mit 45.000 Euro.

**10. Förderung der Schuldnerberatungsstellen im Landkreis Vechta (835/2014)**

---

Die Beschlussvorlage wird von EKR Herbert Winkel begründet. Die Mehraufwendungen sind im Zusammenhang mit der überraschenden Schließung der Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und dem damit einhergehenden Wegfall von Fördermitteln zu sehen.

KTA Walter Goda bezeichnet es als Unverschämtheit, dass die AWO die Schuldnerberatung ohne Kündigung eingestellt habe.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen zu beschließen:

- a) Der Landkreis Vechta bezuschusst die Schuldnerberatung des Caritas-Sozialwerk St. Elisabeth, Lohne ab dem Jahr 2014 mit jährlich maximal 28.500 Euro.
- b) Der Antrag der ADN Schuldnerberatung, Bremen, auf Förderung einer Schuldnerberatungsstelle wird abgelehnt.

## **11. Konsolidierter Gesamtabschluss 2012 (832/2014)**

---

Der erstmalig für das Haushaltsjahr 2012 aufgestellte konsolidierte Gesamtabschluss wird von Sachgebietsleiter Berthold Winter unter Einbeziehung einzelner Konsolidierungsschritte erläutert. Das Ergebnis des konsolidierten Gesamtabchlusses 2012 wird wesentlich durch das Ergebnis des Kernhaushaltes „Landkreis Vechta“ geprägt.

KTA Roland Krapp thematisiert Risikoprognosen bei Beteiligungen des Landkreises und hinterfragt Regelungen zur Festlegung des Konsolidierungskreises.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen zu beschließen:

Der konsolidierte Gesamtabschluss 2012 des Landkreises Vechta wird beschlossen und dem Landrat wird Entlastung erteilt.

Ende der Sitzung: 17:15 Uhr

Vechta, 14.03.2014

In Vertretung

Winkel  
Erster Kreisrat

Winter  
Protokollführer